

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Kultus

Ihr Ansprechpartner
Dirk Reelfs

Durchwahl
Telefon +49 351 564 65100
Telefax +49 351 564 65019

presse@smk.sachsen.de*

18.05.2022

Sächsische Schüler mit sieben Medaillen bei der bundesweiten Mathematik-Olympiade

Insgesamt sieben Medaillen holten sächsische Schülerinnen und Schüler bei der 61. Mathematik-Olympiade, die vom 15. bis 18. Mai in Magdeburg stattfand. Die fünf Jungen und zwei Mädchen der Klassen 8 bis 11 gewannen einmal Gold, viermal Silber und zweimal Bronze. Außerdem gab es noch drei Anerkennungspreise für Sachsen. Kultusminister Christian Piwarz freute sich über das erfolgreiche Abschneiden der sächsischen Mannschaft. »Für die Herausforderungen der Zukunft braucht Sachsen kreative Tüftler. Mathematik steckt quasi überall drin und wird gebraucht. Die guten Ergebnisse zeigen einmal mehr, dass wir in Sachsen der mathematisch-naturwissenschaftlichen Bildung viel Raum geben.« Alle 14 Goldmedaillengewinner des Bundeswettbewerbes bilden die deutsche Mannschaft für die Internationale Mathematik-Olympiade (IMO) im Jahr 2023 in Japan. Unter ihnen auch Oliver Eckstädt, Schüler der 8. Klasse des Martin-Andersen-Nexö-Gymnasiums Dresden.

Der Minister bedankte sich ausdrücklich auch bei den Lehrern und Betreuern der Schüler. Dass bei der heutigen Auszeichnungsveranstaltung in Magdeburg Joachim Lippert, Lehrer vom Marie-Curie-Gymnasium Dresden und langjähriger Mannschaftsleiter die »Mathematik-Olympiade Ehrennadel« erhielt, sei eine wunderbare Anerkennung für das große Engagement.

Sächsische Preisträger:

Gold:

Oliver Eckstädt, Klasse 8, Martin-Andersen-Nexö-Gymnasium Dresden

Silber:

Jieoh Ahn, Klasse 9, Martin-Andersen-Nexö-Gymnasium Dresden

Amos Vogel, Klasse 8, Lessing-Gymnasium Hohnstein-Ernstthal

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
für Kultus**
Carolaplatz 1
01097 Dresden

www.smk.sachsen.de

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Melia Haase, Klasse 10, Gymnasium Zschopau

Tim Thieme, Klasse 10, Johannes-Kepler-Gymnasium Chemnitz

Bronze:

Tobias Pötzsch, Klasse 9, Geschwister-Scholl-Gymnasium-Taucha

Karl Schomerus - Klasse 10 - Wilhelm-Ostwald-Gymnasium Leipzig

Anerkennungen:

Lilia Dieterlen, Klasse 8, Freies Gymnasium Naunhof

Robert Flugrat, Klasse 8, Franziskanerum Meißen

Anton Nüske, Klasse 11, Martin-Andersen-Nexö-Gymnasium Dresden

Informationen zur Mathematik-Olympiade

Die Mathematik-Olympiade ist ein bundesweiter Wettbewerb, an dem jährlich rund 180.000 Schülerinnen und Schüler von Klasse 3 bis 13 teilnehmen. Unter Klausurbedingungen müssen die Nachwuchsmathematiker logisches Denken, Kombinationsfähigkeit und den kreativen Umgang mit mathematischen Methoden unter Beweis stellen. Nur wer auf Schul-, Regional- und Länderebene überzeugt, schafft den Sprung in die Bundesrunde, die jedes Jahr in einem anderen Bundesland unter der Schirmherrschaft des jeweiligen Ministerpräsidenten stattfindet. Die erfolgreichsten Olympioniken qualifizieren sich zudem für den Auswahlwettbewerb zur Internationalen Mathematik-Olympiade (IMO). Damit haben sie gute Chancen, Deutschland bei der IMO 2023 in Japan zu vertreten. Träger des Wettbewerbs ist der Verein Mathematik-Olympiaden e.V. Die Geschäftsstelle der Mathematik-Olympiade wird von Bildung & Begabung geführt, dem Talentförderzentrum des Bundes und der Länder. Weitere Informationen zur 61. Bundesrunde der Mathematik-Olympiade finden Sie unter www.mo2022.de